

Deutschunterricht an der frischen Luft

SechstklässlerInnen lernen Rechtschreibung mal anders



Bei sommerlichen Temperaturen schwitzten alle Asper GesamtschülerInnen kurz vor den Sommerferien. „So macht lernen einfach keinen Spaß!“

Weshalb also nicht den Unterricht nach draußen verlegen?

Gesagt – getan: Kurzerhand schnappten wir uns Tafelkreide, Tastaturenvorlagen und unsere Lernwörterkiste und suchten ein gemütliches, schattiges Plätzchen auf unserem Schulhof auf.

Lernen macht viel mehr Spaß und ist auch sehr viel effektiver, wenn man es mit Bewegung verknüpft. Also sah man bald viele kleine SchülerInnen-Gruppen, die große Computertastaturen auf den Schulhof malten. Die Aufgabe lautete: „Hüpfe das Wort, das du von der Gruppe diktiert bekommst auf der großen Tastatur ab“. Die anderen sagen „Stopp“, wenn ein Wort nicht richtig gehüpft wurde oder Buchstaben vergessen wurden. Nach drei Wörtern wird jeweils gewechselt. In der Gruppe könnt ihr danach einen Hüpf-Champion ehren.

Probiert es doch auch mal aus! Es macht richtig viel Spaß.

